



FILMCLUB

Blättdella

RS 2022_7

Film- und Videoclub 88 Nürnberg/Fürth - im Bundesverband Deutscher Filmautoren - BDFA

30.05.2022

Liebe Clubfreunde von den 88ern
und alle lieben anderen Leser,

ich schlage eine kleine Film-Ralley vor. Wir hatten ja schon bei einem der letzten Clubabende darüber gesprochen. Nach dem morgigen Clubabend am 31. Mai bis zu dem dann folgenden am 14. Juni haben wir drei lange Wochen Zeit. In dieser Zeit kann jeder/jede Rallye-Teilnehmer/in nach Herzenslust filmen um dann am 14. Juni einen fertigen Film zu haben. Die Sache geht so:

Jeder / jede Teilnehmer/in filmt nach Belieben in einem für alle gleichen Gebiet. Da die möglichen Motive für alle dieselben sind, ist es interessant, was den Teilnehmern so vor die Linse kommt, was er/sie für wichtig oder originell hält. Und was die anderen übersahen oder absichtlich wegließen.

Wir bleiben mitten in Nürnberg, aber da, wo es nicht überlaufenen, sondern still ist, ganz ohne Verkehr. Ich beschreibe das Gebiet, besser den Weg, in einer Richtung. Die Richtung muß nicht eingehalten werden, nur das wie folgt umschriebene Gebiet.

Am Hallertor steht der Turm Grün H an der Ecke Neutormauer / Geiersberg. Auf der Stadtseite hat der Turm ein Tor, dahinter führen Treppen hinauf. Außen hängt ein Schild „Neutorzwinger – Öffnungszeiten täglich 8-20 Uhr“. Dort findet man Gärten zwischen dem tief darunter liegenden Stadtgraben und der inneren Mauer, eben der Neutormauer. Durch diese schönen Gärten geht es leicht aufwärts.

Am dicken Neutor ist zunächst Schluß. In einem kleinen Häuschen führt eine steile Treppe hinunter in den Neutorzwinger. Genau gegenüber geht eine Treppe durch die Mauer wieder hinauf und in den „Bürgermeistergarten“. Dies Schild ist außen neben der Treppe. Da geht es im Prinzip weiter wie zuvor bis unter das westliche Ende der Kaiserburg. Zwischendurch kommt man an einem Türlein vorbei, von dem es auf den Wehrgang direkt über dem Tiergärtnerplatz geht. Hier der beliebte Blick auf Dürerhaus und Burg. Wenige Schritte dann oberhalb lädt uns die große Bastei mit einer herrlichen Anlage voller Blumen ein. Echt sehenswert.

Oben direkt unter der Burg öffnet sich rechts ein großes Tor in der Wehrmauer. Hier mag, wer schon müde ist, abrechnen. Hier kann aber auch anfangen, wer die Tour anders laufen will. Öffnungszeiten ebenfalls 8-20 h. Außerhalb dieses Tores ist man

unterhalb der Burg und kann Richtung Stadt gehen oder gleich rechts über eine Treppe hinab zum Tiergärtnerplatz.

Wir halten uns nun aber links und gehen um die Burg herum und kommen zu den nordöstlich und nördlich liegenden mächtigen Basteien, den letzten, welche die Stadt anlegte. Statt Kanonen dort nun auch große Blumenrabatten. Wir gehen oberhalb des Vestnertorgrabens gen Osten hinter der Burg entlang. Immer wieder schöne Motive.

Wir verlassen diese Burggärten durch ein Tor nahe dem Fünfeckturm und nahe der Walpurgiskapelle. Die Kapelle und ihr Garten gehören noch zu unserem Gebiet. Wir gehen dann aber gleich rechts durch die Mauer und hinauf zur Burgfreierung mit dem berühmten Blick über die Stadt. Gleich rechts durch einen Torbogen sind wir in der Kaiserburg und dem großen, eigentlich „äußeren“ Burghof. Da endet dann unser Gebiet zwischen Sinwellturm und innerem Burghof. Oder es beginnt, wer hier anfangen mag. Der Burghof ist nach langer Bauzeit sehr schön geworden. Es gibt viel zu sehen, zu filmen und sogar ein Café lädt uns jetzt zum Ausruhen ein.

Wann und wie oft innerhalb der nächsten drei Wochen gefilmt wird, ist egal, auch ob morgens, mittags oder abends. Niemand muß in allen beschriebenen Gärten und Bastionen filmen. Es soll am Ende nur ein Film herauskommen, so zwischen wenigstens 5 bis zu 10, maximal 20 Minuten Länge, fertig geschnitten.

Wir wollen Eure fertigen Filme alle beim nächsten Clubabend am 14. Juni ansehen. Das wird ein spannender Abend. Eine Bewertung soll es nicht geben.

Außer den Clubmitgliedern sind auch alle anderen herzlich eingeladen mitzumachen, die dieses Bläddla lesen. Kommt am 14. Juni zu unserem Clubabend.

Für den Clubabend am 14.06. waren eigentlich Filme aus dem Umlaufprogramm 2019 vorgesehen. Wenn wir uns aber viele Filme von den Burggärten ansehen und besprechen, dann wird es damit vielleicht nichts. Mal sehen, wie es läuft.

Noch etwas Wichtiges: Wir sind zur Jahreswende wieder zu „Kino im Bleiweiß“ eingeladen. Der Einsendeschluß ist der 10. Juli 2022! Da brauche ich die Filme wenigstens eine Woche früher. Also: Ran ans Werk und plant hierfür rechtzeitig.

Herzliche Grüße
Herbert Hofmann
Clubleiter



Film- und Videoclub 88 Nürnberg/Fürth im Bund Deutscher Filmautoren BDFA
Clubleitung: Herbert Hofmann, Klosterweg 64, 90455 Nürnberg, Tel. 0911/884464
filmclub88@freenet.de <https://nuernberg.lfvb.de/>



Clubabende 14-tägig Dienstag 19:30 h; Nürnberg, Karl-Martell-Straße 2, Gemeindesaal der Erlöserkirche